

Einbürgerungen steigen im 1. Halbjahr 2021 um 19%, bleiben aber 5,5% unter 1. Halbjahr 2019

Wien, 2021-08-19 – Im **1. Halbjahr 2021** wurde die österreichische Staatsbürgerschaft an 5.057 Personen verliehen, darunter an 693 Personen mit Wohnsitz im Ausland. Damit gab es laut Statistik Austria um 18,9% mehr Einbürgerungen als im 1. Halbjahr 2020 (4.254 Einbürgerungen), aber um 5,5% weniger als im Vergleichszeitraum vor Beginn der COVID-19-Pandemie, dem 1. Halbjahr 2019 (5.349 Einbürgerungen). Etwa ein Drittel der im 1. Halbjahr 2021 eingebürgerten Personen wurde bereits **in Österreich geboren** (1.582 bzw. 31,3%), mehr als die Hälfte waren **Frauen** (53,0%). Der Anteil der **Kinder unter 18 Jahren** betrug 31,8%. Zwei Fünftel (1.995 Personen oder 39,5%) der neuen Österreicherinnen und Österreicher waren **vor der Einbürgerung Staatsangehörige** eines der folgenden sechs Staaten: Türkei (432 bzw. 8,5%), Bosnien und Herzegowina (422), Serbien (419), Kosovo (258), Vereinigte Staaten (234) und Israel (230).

In sechs **Bundesländern** wurden im 1. Halbjahr 2021 mehr Personen eingebürgert als im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Im Vergleich zum 1. Halbjahr 2019 gab es allerdings nur in drei Bundesländern (Kärnten, Tirol und Salzburg) mehr Einbürgerungen, in sechs Bundesländern waren es hingegen weniger. Besonders stark im Vergleich zu vor der COVID-19-Pandemie fiel der Rückgang der Einbürgerungen in Wien aus (-32,5% von 2019 auf 2021), wobei hier auch im Vergleich zwischen dem 1. Halbjahr 2020 und 2021 noch eine Abnahme von 6,0% zu verzeichnen war. Die Steiermark wies mit -25,2% im Vergleich der 1. Halbjahre 2019 und 2021 den zweitstärksten Rückgang auf, wobei auch im Vergleich zum 1. Halbjahr 2020 um 14,3% weniger Einbürgerungen erfolgten.

Mehr als zwei Drittel aller Einbürgerungen im 1. Halbjahr 2021 erfolgten aufgrund eines **Rechtsanspruchs** (3.460 Personen bzw. 68,4%). Darunter wurden 2.027 Personen nach mindestens sechsjährigem Wohnsitz in Österreich und aus besonders berücksichtigungswürdigen Gründen eingebürgert (z. B. nachgewiesene Deutschkenntnisse und nachhaltige Integration, Geburt in Österreich, EWR-Staatsangehörigkeit oder asylberechtigt – §11a, Abs. 4, Abs. 6 sowie Abs. 7), 715 politisch Verfolgte und deren Nachkommen (§58c, Abs. 1 (18 Personen), §58c, Abs. 1a und 1b (697 Personen), 286 Personen aufgrund der Ehe mit einem Österreicher bzw. mit einer Österreicherin (§11a, Abs. 1 und Abs. 2) sowie 236 Personen aufgrund eines mindestens 15-jährigen Wohnsitzes in Österreich und nachhaltiger Integration (§12, Abs. 1, Z. 1). Weitere 406 Personen erhielten die Staatsbürgerschaft im **Ermessen** (8,0%), darunter 376 Personen nach mindestens zehnjährigem Wohnsitz (§10, Abs. 1). Unter dem Titel **Erstreckung** der Verleihung wurden zusammen 1.191 Personen bzw. 23,6% eingebürgert, davon 144 Ehegatten (§16) und 1.047 Kinder (§17).

Detaillierte Ergebnisse sowie weitere Informationen zu den Einbürgerungen finden Sie auf unserer [Webseite](#).

Informationen zur Methodik, Definitionen: Die Statistik der Einbürgerungen basiert auf den Angaben aus den rechtskräftigen Bescheiden der Ämter der Landesregierungen Österreichs über die Verleihung der Staatsbürgerschaft und wird im Auftrag des Bundesministeriums für Inneres durchgeführt. Die Statistik der Einbürgerungen dokumentiert sämtliche durch Willenserklärung des Erwerbers und nachfolgenden Behördenakt bewirkte Arten des Erwerbs der Staatsbürgerschaft nach StbG 1985, idF Novelle 2019 (§§ 10 bis 17, 25, 57, 58c und 64a), nicht hingegen die automatischen Erwerbsarten wie Geburt oder Legitimation eines nichtehelichen Kindes. Die Einbürgerungsstatistik umfasst sowohl Einbürgerungen von in Österreich als auch von im Ausland wohnhaften Personen. Bei den seit Inkrafttreten der Novelle 2019 am 1.9.2020 möglichen Einbürgerungen von Nachkommen politisch Verfolgter (§58c Abs. 1a und 1b) gilt wie bei §58c Abs. 1 als "statistisches Wirkungsdatum der Einbürgerung" das Bescheid-Ausstellungsdatum und nicht das Datum des Einlangens der Anzeige bei der Behörde. Diese Einbürgerungen betreffen überwiegend Personen mit einem Wohnsitz im Ausland.

Tabelle 1: Einbürgerungen 2019 bis 2. Quartal 2021

| Wohnbundesland bzw. Ausland | 1. HJ 2019 | 1. HJ 2020 | 1. HJ 2021 | Veränderung in % | | Q2 2019 | Q2 2020 | Q2 2021 | Veränderung in % | |
|--------------------------------------|--------------|--------------|--------------|-------------------------|-------------------------|--------------|--------------|--------------|-------------------|-------------------|
| | | | | 1. HJ 2019 - 1. HJ 2021 | 1. HJ 2020 - 1. HJ 2021 | | | | Q2 2019 - Q2 2021 | Q2 2020 - Q2 2021 |
| Österreich (einschl. Ausland) | 5.349 | 4.254 | 5.057 | -5,5 | 18,9 | 2.585 | 1.803 | 2.655 | 2,7 | 47,3 |
| Burgenland | 107 | 72 | 89 | -16,8 | 23,6 | 55 | 64 | 48 | -12,7 | -25,0 |
| Kärnten | 146 | 187 | 204 | 39,7 | 9,1 | 63 | 84 | 85 | 34,9 | 1,2 |
| Niederösterreich | 713 | 610 | 708 | -0,7 | 16,1 | 379 | 204 | 369 | -2,6 | 80,9 |
| Oberösterreich | 766 | 608 | 639 | -16,6 | 5,1 | 372 | 196 | 347 | -6,7 | 77,0 |
| Salzburg | 242 | 171 | 253 | 4,5 | 48,0 | 99 | 57 | 128 | 29,3 | 124,6 |
| Steiermark | 472 | 412 | 353 | -25,2 | -14,3 | 242 | 203 | 179 | -26,0 | -11,8 |
| Tirol | 320 | 299 | 338 | 5,6 | 13,0 | 168 | 188 | 154 | -8,3 | -18,1 |
| Vorarlberg | 200 | 198 | 196 | -2,0 | -1,0 | 94 | 102 | 94 | - | -7,8 |
| Wien | 2.348 | 1.685 | 1.584 | -32,5 | -6,0 | 1.086 | 699 | 894 | -17,7 | 27,9 |
| Ausland ¹⁾ | 35 | 12 | 693 | 1.880,0 | 5.675,0 | 27 | 6 | 357 | 1.222,2 | 5.850,0 |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Einbürgerungen. 2021: vorläufige Ergebnisse. – 1) Seit 1.9.2020 besteht die Möglichkeit der Einbürgerung von Nachkommen politisch Verfolgter. Dies bewirkte eine sehr starke Zunahme der Einbürgerungen von im Ausland lebenden Personen.

Tabelle 2: Einbürgerungen im 1. Halbjahr 2021

| Wohnbundesland bzw. Ausland | insgesamt | darunter: | | | Rechtsgrund ¹⁾ | | |
|--------------------------------------|--------------|-----------------------|----------------|--------------|---------------------------|--------------|--------------|
| | | geboren in Österreich | unter 18 Jahre | Frauen | Ermessen | Anspruch | Erstreckung |
| Österreich (einschl. Ausland) | 5.057 | 1.582 | 1.606 | 2.679 | 406 | 3.460 | 1.191 |
| Burgenland | 89 | 22 | 31 | 41 | 12 | 53 | 24 |
| Kärnten | 204 | 74 | 63 | 112 | 25 | 119 | 60 |
| Niederösterreich | 708 | 243 | 239 | 374 | 73 | 434 | 201 |
| Oberösterreich | 639 | 239 | 230 | 350 | 53 | 401 | 185 |
| Salzburg | 253 | 116 | 83 | 140 | 44 | 133 | 76 |
| Steiermark | 353 | 114 | 107 | 188 | 36 | 243 | 74 |
| Tirol | 338 | 139 | 116 | 182 | 39 | 210 | 89 |
| Vorarlberg | 196 | 74 | 55 | 95 | 11 | 143 | 42 |
| Wien | 1.584 | 533 | 522 | 900 | 109 | 1.035 | 440 |
| Ausland | 693 | 28 | 160 | 297 | 4 | 689 | - |

Q: STATISTIK AUSTRIA, Statistik der Einbürgerungen. Vorläufige Ergebnisse. – 1) Paragraph des StbG 1985 idF Novelle 2019 in Kraft ab 01.09.2020; Ermessen: §10 – Anspruch: §§ 11a, 12–14, 25, 57, 58c, 64a – Erstreckung: §§ 16,17. Alle Paragraphen kommen nur bei Erfüllung aller sonstigen Voraussetzungen für eine Einbürgerung zur Anwendung.

Rückfragen zum Thema beantwortet in der Direktion Bevölkerung, Statistik Austria:
Anita MIKULASEK, Tel.: +43 1 71128-7275 bzw. demographie@statistik.gv.at

Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber:
Bundesanstalt Statistik Österreich
1110 Wien, Guglgasse 13, Tel.: +43 1 71128-7777
presse@statistik.gv.at
© STATISTIK AUSTRIA